

# Kommuniqué

## des Ausschusses für Forschung, Innovation und Technologie

**über den Österreichischen Forschungs- und Technologiebericht 2010, vorgelegt von der Bundesministerin für Wissenschaft und Forschung und von der Bundesministerin für Verkehr, Innovation und Technologie (III-154 der Beilagen)**

Die Bundesministerin für Wissenschaft und Forschung hat dem Nationalrat am 31. Mai 2010 den gegenständlichen Österreichischen Forschungs- und Technologiebericht 2010 (III-154 der Beilagen) zur geschäftsordnungsmäßigen Behandlung vorgelegt.

Der Ausschuss für Forschung, Innovation und Technologie hat den gegenständlichen Bericht in öffentlicher Sitzung am 24. Juni 2010 in Verhandlung genommen und gemäß § 28b GOG enderledigt.

An der Debatte beteiligten sich im Anschluss an die Ausführungen der Berichterstatterin, der Abgeordneten Mag. Karin **Hakl**, die Abgeordneten Ing. Kurt **Gartlehner**, Mag. Rainer **Widmann**, Dipl.-Ing. Gerhard **Deimek**, Mag. Karin **Hakl**, Mag. Dr. Martin **Graf**, Tanja **Windbüchler-Souschill**, Petra **Bayr** und Ing. Christian **Höbart** sowie die Bundesministerin für Wissenschaft und Forschung Mag. Dr. Beatrix **Karl** und die Ausschussobfrau Abgeordnete Dr. Ruperta **Lichtenecker**.

Bei der Abstimmung wurde der Österreichische Forschungs- und Technologiebericht 2010, vorgelegt von der Bundesministerin für Wissenschaft und Forschung und von der Bundesministerin für Verkehr, Innovation und Technologie (III-154 der Beilagen), einstimmig zur Kenntnis genommen.

Das vorliegende Kommuniqué wurde vom Ausschuss für Forschung, Innovation und Technologie einstimmig beschlossen.

Wien, 2010 06 24

**Ing. Christian Höbart**

Schriftführer

**Dr. Ruperta Lichtenecker**

Obfrau